Hochwohlgeborener Herr Hofrath!
Hochzuverehrender Herr Professor!

Ich habe nicht längen verhalten können, Ihnen, Hochwohlgeboren, meinen Dank für die mir übersandte Gedenkschrift des Dichters Klopstock, und auf abgerissenen, den Inhalt derselben, hat in den augenblicklichen meiner Lehrstunde, mir viel Aufmerksamkeit geschenkt. Meinen Jungen bleibt Ihnen bei der Erklärung der Inschrift auf den Kinnladen Kranzes verbunden, aber ausserdem aus Ihrem freundschaftlichen Andenken, da ich zweifle mich mit der Gesinnungen der größten Hochschätzung, als

Ihr Hochwohlgeboren

ergebenstdienstwilligst

N. v. Stewart

Mitau
d. 27. April
1844.

Ihm
Herrn Hofrath & Professor
Morgenstern — in Dorpat.